

Sport und Zucht Hand in Hand



DAS 5. INTERNATIONALE TRAKEHNER BUNDESTURNIER HAT EINDRUCKSVOLL BEWIESEN: DAS SO OFT ALS WUNSCHVORSTELLUNG ZITIERTES POSTULAT FUNKTIONIERT AUCH IN DER PRAXIS – IM GROSSEN RAHMEN, BEIM TRAKEHNER BUNDESTURNIER IN HANNOVER. VIELFACH WURDEN DIE DREIEINHALB TAGE IM REITERSTADION ALS DAS BISHER SCHÖNSTE BUNDESTURNIER IN HANNOVER GELOBT.





Die St.Pr.u.Pr.St. Cara Feliz v. Heraldik xx nimmt unter Janet Wiesener in einen hoch erfolgreichen Weg in die Vielseitigkeit – und bereicherte auf der Landesschau die erstklassige Familie der Cara Amada.



FOTOS: WWW.LITTA-BAUERNSCHMITZ.DE (1,4,5,6), WWW.SPORTOS-LAURENTZ.DE (2,3)

Die Einbindung der 7. Trakehner Landesstutenschau des Zuchtbezirks Niedersachsen Hannover stellte zwar die Zeiteinteilung des Turniers auf die Flexibilitätsprobe, erwies sich am Samstagnachmittag dann jedoch als Bereicherung der Veranstaltung. Das Turnier begann in diesem Jahr bereits am Donnerstag mit der Geländepferdeprüfung, lockte am recht frühen Freitag und Samstag Morgen eher die Lerchen als die Nachtigallen an die Rails am Parcours und stellte manche Zuschauer vor die Entscheidung, sich den parallel zur Landesschau laufenden Dressurprüfungen zu widmen oder Bilder des Zuchtfortschritts in einem unserer größten Zuchtbezirke zu genießen. Probleme, die man gern hat, denn hier wie dort zeigten sich die Trakehner auf hohem Niveau. Entsprechend begeistert fiel das Urteil der Richter aus, die die besondere Atmosphäre der Verbindung des Sports mit der Fohlenauktion und der Landesschau lobten und sich wie in den Vorjahren bestens betreut fühlten. Die Dressur- und Reitpferde aller Altersstufen fanden ihre volle Anerkennung, und halten aus Richtersicht mit Vertretern der Landeszüchten auf anderen Turnieren ohne weiteres mit. Jürgen Hanke und seinem Organisationsteam gebührt ein besonderes Dankeschön, diese herrliche Veranstaltung nun bereits im fünften Jahr mit unendlichem Einsatz auf die Beine gestellt zu haben!

Gute Stimmung auf dem großzügigen Gelände ließ Raum für Gespräche, der Gesamteindruck der gut herausgebrachten, schönen Pferde und ihrer Reiter und Begleiter bot drei Tage eine Augenweide. „Eine herrliche, entspannte Veranstaltung“, schwärmte Hippologe und Vermarktungsprofi Hubertus Schulze-Rückkamp. „Das ist kein normales Turnier, das hier ist vergleichbar mit der großen Dublin Horse-Show in Irland“, traf er mit seinem begeisterten Lob wohl den Nerv vieler, die dabei waren. Auf ein Neues 2010.

Reitpferdechampionate – breite Leistungsspitze

Im Rahmen der Reitpferdechampionate der Drei- und Vierjährigen gab es einige Auffälligkeiten. Da war zum Einen die Abwesenheit der gekörnten Hengste. Etliche der Hoffnungsträger der jüngeren Generation zukünftiger Väter hatten nicht die Reise nach Hannover angetreten. Die Hengste, die sich dem Leistungsvergleich stellten, entschädigten die Zuschauer allerdings vollends. Eine weitere Auffälligkeit war das Fehlen absoluter Favoriten. Vielmehr war in fast jeder der einzelnen Klassen eine relativ breite Leistungsspitze zu sehen.

Eine herausragende Erscheinung der Qualifikationsprüfung der vierjährigen Stuten und Wallache war der Schimmel MACCHIATO

- 1 | Vizechampion der vierjährigen Hengste: der gekörte Singolo v. Oliver Twist unter Silke Huneke.
- 2 | Champion der vierjährigen Stuten und Wallache: Ludwig v. Elitär unter Sandra Frieling.
- 3 | Championesse der dreijährigen Stuten und Wallache: Karvina v. Hibiskus unter Andrea Müller-Kersten.
- 4 | Vizechampion der dreijährigen Hengste: der gekörte Amadelio v. Lehdorff's unter Mareike Peckholz.
- 5 | Champion der dreijährigen Hengste: der gekörte Redecker v. Kasparow unter Mareike Peckholz.
- 6 | Champion der Herzen: der vierjährige Macchiato v. Münchhausen TSF unter Solveig Würzberger.

v. Münchhausen TSF aus der Zucht und dem Besitz von Andrea Fischer Brügge. Pilotiert von Solveig Würzberger, die im Reitsport für Reiter mit Handicap ebenso erfolgreich startet wie im Regelturniersport, erbrachte dieses Paar eine Lehrstunde für feines Reiten. Da Frau Würzberger nur einhändige Zügelhilfen anwenden kann, imponierte die äußerst sensible und erfolgreiche Reitweise nur durch Gewichts- und Schenkelhilfen. Dieses junge, unerfahrene Pferd folgte den Hilfen seiner excellent sitzenden Reiterin auch in Lektionen ohne jegliche äußere Anlehnung wie den Schlangenlinien oder dem Mittelzirkel. Eine Leistung, für die das Paar bei der Exterieurbeurteilung mit Szenenapplaus belohnt wurde.

Nach den Qualifikationen am Freitag und Samstag standen interessante Starterfelder für die Championate am Sonntag fest. Den Anfang machten die vierjährigen Stuten und Wallache mit einer starken Vierergruppe. Es siegte hier der weit gereifte Fuchswallach LUDWIG v. Elitär, pilotiert von Sandra Frieling, dicht gefolgt von VALENCIA, einer charmanten Tochter des Hofrat, die von Michaela Pieper vorgestellt wurde. Diese beiden Pferde wurden von Zuchtleiter Lars Gehrman für das Bundeschampionat nominiert.

Den Bronzerang teilten sich PRIEGNITZ v. Hofrat, Dreijährigenchampion aus dem Vorjahr, sowie der aus den Niederlanden angereiste HONORÉ v. Goldschmidt, der die höchste



Champion der vierjährigen Hengste: der gekörte Grand Passion v. Oliver Twist unter Stefanie Kerner.

FOTO: WWW.SPORFOTOS-LARENZ.DE

Verstärkung für Ulli Gränert

Für Kathrin Czock spielt derzeit Adrian die alles beherrschende und höchst hinreißende Hauptrolle, doch Ulrike Gränert hatte in der Ehrenpreisstelle tatkräftige Verstärkung von Kathrins Tochter Lilli. Lilli packte vier Tage lang umsichtig mit an und beeindruckte nebenbei die „großen“ Jungzüchter mit ihren Kenntnissen von Blutlinien und Abstammungen ganz gewaltig.



Im CARRUS serienmäßig verbaut*:



HUMBAUR CARRUS

Qualität in Serie:

- WINDSCHOTT = Optimales Raumklima
- FEUERVERZINKUNG + PULVERBESCHICHTUNG = Doppelter Korrosionsschutz
- ALUBICOMP-BODEN = Feuchtigkeitsresistenz und Belastbarkeit
- CHAMP-FAHRWERK = Optimales Fahrverhalten



Qualität ist unser Anspruch,
Ihre Zufriedenheit unser Ziel!

HUMBAUR

Competence in Trailers



* Es handelt sich um Humbaур eigene Qualitätssiegel / Abbildung kann Sonderausstattung enthalten



- 1 | Der gekörte Showtime v. Polarpunkt überzeugte routiniert mit Leonie Bramall im Sattel.
- 2 | Nachwuchshoffnung für das Viereck: der gekörte Tiziano unter Johann Svensson.
- 3 | Zuschauerränge naturbelassen – gute Laune inklusive.
- 4 | Petra Wilm freut sich über den King Arthur TSF-Sohn Kaspian.
- 5 | Trakehner sind Familiensache – Beispiele, die Freude machen.
- 6 | S-Sieg für Corinna Hellman und ihren Tantris TSF v. Arognio.
- 7 | Priegnitz v. Hofrat unter Dirk Pohlmann erreichte auch vierjährig das Championat.
- 8 | Höchste Fremdreiternote im Championat der vierjährigen Stuten und Wallache: Honoré v. Goldschmidt unter Lena Erlandsen.
- 9 | In eigener Sache: ohne unsere Fotografen ständen hier nur Worte ... danke für die Vielzahl toller Fotos!
- 10 | Trakehner Dressurchampion 2009: der gekörte C'est bon v. Distelzar unter Kristine Möller.

Schlag auf Schlag ging es weiter mit der Gruppe der dreijährigen Stuten und Wallache. Die goldene Schleife sicherte sich hier die schwarze Schönheit KARVINA, die ihren Vater Hibiskus nicht verleugnen konnte. Mit großer Galoppade setzte sie sich unter Andrea Müller-Kersten an die Spitze und wurde als einzige für die dreijährigen Stuten und Wallache in Warendorf vorgesehen. Auf dem zweiten Rang folgte SCANSANO v. Kasimir unter Katja Camp. Ebenfalls Rang 2 die noch jugendliche Stute HOKUS POKUS aus den Niederlanden, die einmal mehr ein eindrucksvolles Vererbungszeugnis ihres Vaters Goldschmidt ablegte. Auf Rang vier komplettierten KOSINUS und Kristine Möller das Ergebnis dieser Championatsfeldes. Kosinus ist ebenso wie die Championesse Karvina ein Hibiskus-Nachkomme und stammt aus gleichem Züchterhause, dem der Familie Sylla.

Zum letzten Showdown kam es bei den dreijährigen Hengsten. Mareicke Peckholz vom Gestüt Hohenschmark gestaltete diese Gruppe zum Festival für das neubelebte Traditionsgestüt. Ihr erfolgsverwöhnter Schützling REDECKER v. Kasparow sicherte sich den Sieg vor seinem Stallgenossen AMADELIO v. Lehndorff's, was beiden die Starterlaubnis für das Bundeschampionat einbrachte. Hannes Lütt ritt KASPIAN v. King Arthur couragiert auf Rang drei und sicherte sich ebenfalls einen der begehrten Startplätze für das Warendorfer Event. Viertplatziert der Auftritt von Rena Fraikin mit LICHTENFELS v. Le Rouge vor KARAYAN, dem dritten Hibiskus-Nachkommen in den Ergebnislisten der Championate. Auch er aus der Zucht von Familie Sylla – ein wohl einmaliger Erfolg!

Dressurpferde – Optimismus angezeigt

Es ist besonders schön, wenn der Ausbildungsweg eines Pferdes geradlinig verläuft und altersentsprechend Jahr für Jahr die jeweils nächsthöheren Prüfungen in Angriff genommen werden können. Einen solchen Verlauf konnte man bei den diesjährigen Dressurpferdeprüfungen gut beobachten. Zahlreiche Pferde, die im vergangenen Jahr noch in Reitpferde- oder Dressurpferdeprüfungen der Klasse A an den Start gebracht wurden, sah man gereift und weit gefördert in den Dressurpferdeprüfungen der Klasse L wieder. In allen Basis- und Aufbauprüfungen zeichneten sich die Trakehner Nachwuchspferde 2009 mit bestechender Qualität und hohen Rittigkeitswerten aus.

Erster in der für vier- und fünfjährige Trakehner ausgeschriebene Dressurpferdeprüfung der Klasse L am Samstag wurde mit deutlichem Abstand der gekörte TITIANO v. Münchhausen TSF unter Johann Svensson. Mit Charme und Ausdruck absolvierte der

AUS DER RESERVE



FOTO: WWW.JUTTA-BAUERNSCHMITT.DE



GESTÜT PALLERHAFF



LUXEMBOURG
TEL.: 00352 · 236 20497
E-MAIL: JTHORSEN@PT.LU

► imposante Fuchs – der sich im vergangenen Jahr noch unter dem Namen Tristan im Finale der vierjährigen Hengste platzieren konnte – sein Programm und sicherte sich mit einer 8,1 und damit einer halben Note Vorsprung zum Zweitplatzierten den klaren Sieg. Zweiter wurde der 2008 ebenfalls im Trakehner Championat platzierte Bundeschampionatsteilnehmer POMMERY v. Hibiskus unter Züchtertochter Nicole Raili. Auch er punktet immer wieder mit seinen hervorragenden Reitpferdequalitäten und sammelt regelmäßig Schleifen in Dressurpferdeprüfungen. Dritter wurde der dänische GABBANI v. Hertug unter Evi Penzlin. Auf dem vierten Platz rangierte der Trakehner Champion der vierjährigen Reitpferde aus

dem vergangenen Jahr, COPAIN v. Gribaldi unter Uwe Stradtman. Der fünftplatzierte PAGO GO v. Bel Espace Go und sein Reiter Andreas Brandt sind ebenfalls gute Bekannte vom letztjährigen Bundesturnier.

Auch die sechsjährigen Nachwuchspferde konnten ihre Qualitäten in der für sie ausgeschriebenen Dressurpferdeprüfung der Klasse L am Freitag messen. Hier siegte mit deutlichem Abstand die elegante Gribaldi Tochter ALINA, vorgestellt von Carina Rüth. Zweite wurde IN VITA v. Buddenbrock unter Pascale Sax vor SIR ARTHUR 5 v. Buddenbrock und Rena Fraikin. Vierter wurde der gekörte DONAUZAUBER v. Distelzar unter Vera Nass.



FOTO: WWW.SPOBPHOTOS-LAFRENTZ.DE

Der gekörte Le Rouge v. Pret á Porter etabliert sich unter Vera Nass in der S-Klasse.



FOTO: JAN REUMANN

Zwei S-Siege gab es für den gekörten AXIS TSF unter Terhi Stegars.



FOTO: WWW.SPOBPHOTOS

Auch der Vizetitel im Trakehner Dressur-Championat ging nach Luxemburg: an In Vita v. Buddenbrock unter Pascale Sax.

Dressurchampionat – auf gutem Weg

Traditionell werden beim Trakehner Bundesturnier auch die Nachwuchschampions auf dem Niveau von Dressur- und Springpferdeprüfungen der Klasse M gekürt. Das Championat der jungen Dressurpferde blieb in diesem Jahr bis zum letzten Ritt besonders spannend.

Mit einer 8,3 und damit dem Sieg in der zweiten Wertungsprüfung sicherte sich der ehemalige Sommerlader Beschäler C'EST BON von Distelzar unter Kristine Möller vom Gestüt Pallerhaff aus Luxemburg nicht nur den Sieg in dieser Prüfung, sondern auch den Titel des Trakehner Dressurpferdechampions 2009. Schon in der ersten Wertungsprüfung machten die beiden durch einen hervorragenden fünften Platz auf sich aufmerksam. Kristine scheint ein Abonnement auf eine Championatsschärpe zu haben, sicherte sie sich doch im vergangenen Jahr bereits den Titel der dreijährigen

Hengste mit ihrem eleganten Hamilton. Besonders erwähnenswert ist an dieser Stelle die Tatsache, dass sich der junge C'est bon nach seiner „Rastzeit“ im Gestüt Sommerlade, wo ihn Jens Thorsen und Kristine Möller entdeckten, in nur zwei Jahren zu einem strahlenden Dressurpferd entwickelt hat und bei seinem dritten öffentlichen Auftritt in diesem Maße zu überzeugen wusste. In der ersten Wertungsprüfung siegte mit der Wertnote 8,1 der Fuchshengst



Geladene Gäste

Der Hauptsponsor VGH hatte am Samstag Nachmittag und Abend zu einem Event des Unternehmens im weißen Zelt gebeten, bei dem sie die Pferde mit der Elchschaufel mit Hilfe eines Vortrages des Züchtleiters Lars Gehrmann ein wenig kennenlernen und die Fohlenauktion live erleben konnten. Das blieb nicht ohne Folgen: Einige Gäste wollten 2010 als Konsortium antreten und als aktive Bieter dabei sein ...

OBE N | Ein starkes Quartett fürs Viereck entsandte das Rheinland und sicherte sich souverän den Mannschaftsieg in der Dressur.

UNTE N | Schleswig-Holstein schickte ein routiniertes Trio in den Parours und siegte beim Mannschaftswettbewerb im Springen.

FLAVIO GO v. Maizauber unter Jürgen Höfler, der durch eine fehlerfreie und ausdrucksstarke Vorstellung punktete.

Auf dem zweiten Platz in dieser Prüfung folgte die ehemalige Siegerstute, Bundeschampionats- und WM-Teilnehmerin IN VITA unter Pascale Sax. Leichtfüßig und sportlich konnte das harmonische Paar einmal mehr die Zuschauer und Richter überzeugen. Ihre hervorragende Form bewiesen die beiden auch am darauffolgenden Tag in der zweiten und mit vier fliegenden Wechseln schwierigeren Wertungsprüfung des Dressurpferdechampionats, in der sie – wie auch abschließend in der Championatswertung – den Silberrang belegten. Dritte am ersten Tag und nur knapp geschlagen auf dem ersten Reserverang der zweiten Prüfung zeigten sich Kirsten Hanning und die aus eigener Zucht stammende bewegungsstarke und überaus rittige OKIARA v. Hohenstein. Bereits am Freitag konnten die beiden überlegen mit einer 8,3 die L-Dressur gewinnen. Das besondere an dieser Stute und ihren Vollgeschwistern ist die überdurchschnittliche Qualität der „schwarzen Perlen“ aus dieser Anpaarungskombination. Neben einigen prämierten Vollschwestern sei der gekörte Prämienhengst Ovaro genannt, der in diesem Jahr unter Karin Winter-Polac erste Erfolge in schweren Dressurprüfungen sammelt.

Auch der gekörte EASY GAME v. Gribaldi konnte unter Jan Lens durch einen vierten und einen dritten Platz in den beiden Wertungsprüfungen auf sich aufmerksam machen. Schwungvoll, lektionssicher und mit großer Ausstrahlung beeindruckte der großrahmige und bereits für das Bundeschampionat qualifizierte Hengst. Auch hier erweist sich die Anpaarung als äußerst erfolgreich: Easy Game's Vollschwester Elba ist amtierende Siegerstute des Rheinlands und bislang höchst bewertete Stute des Jahrgangs.

S-Dressuren – Routinierte Auftritte

Internationale Turnierergebnisse zeigen es schwarz auf weiß: die sportlichen Stärken von Trakehnern liegen im Viereck und im Busch! Auch beim Trakehner Bundesturnier in Hannover traten in den vergangenen Jahren die Besten in Frack und Zylinder mit ihren vierbeinigen Cracks an. Ein Trend, der 2009 nicht anhielt. Bereits im Vorfeld des Top-Events wurde klar, dass die schwersten Aufgaben im Viereck, eine Intermediaire I und eine Intermediaire II, aufgrund von zu geringen Nennungszahlen ausfallen. Zuchtleiter Lars Gehrmann fand terminliche Turnierüberschneidungen als Erklärung. Weiterer Wermutstropfen: Nur ein kleiner Teil der mit dem TSF-Kürzel Ausgezeichneten war im Viereck zu bewundern. Sportliche Aushängeschilder wie Insterburg TSF, Hinnerk TSF,



FOTO: WWW.JUTTA-BAUERSCHMITT.DE



FOTO: WWW.JUTTA-BAUERSCHMITT.DE

Kaiserdom TSF oder auch Kaiserkult TSF blieben der Trakehner Veranstaltung fern.

Dafür machten andere TSF-ler auf feinste Art und Weise auf sich aufmerksam: Corinna Hellmann tanzte mit TANTRIS TSF an die Spitze in der Dressurprüfung der Kl. S*, 70,083 Prozent kassierte das Paar. Auf Platz zwei sortierte sich die in Deutschland lebende Kanadierin Leonie Bramall mit dem gekörten SHOWTIME ein (70,00 Prozent), vor der finnischen Nationenpreisreiterin Terhi



Roskur hilft

Die Turnierleitung in Person von Frau Gunia wurde am Freitag vor der Fohlenauktion von heftigen Magenkrämpfen geplagt. Der Tierarzt ihres Vertrauens, Dr. Gremmes, half ihr mit einer Gabe aus seinem Tierarzneikofferchen schnell und wirksam.

Fußgänger wider Willen

Reiner Seemann und Danny Bartel vom Stall Krotenbach sind nach ihrem schweren Unfall mit dem Pferdetransporter zwar noch nicht wieder ganz hergestellt, waren aber bester Laune und mit Grund zur Freude vor Ort. Alexa Bendfeldt ritt Danny Bartels gekörten LATIN KING in der Eig-nung auf Platz zwei.

FOHLENAUFZUCHT
für die Sieger...



STUTENPENSION
...von morgen

www.gestuet-hohenschmark.de

Gestütsprospekt

Gestüt Hohenschmark - Gestütsleitung: Frank Bangert, Pferdewirtschaftsmeister, Dipl. Agrar-Ing., Schmark 1 - 24329 Grebin
Tel.: +49 (0) 43 83 - 51 85 44 - Fax: +49 (0) 43 83 - 51 85 45 - Mobil: +49 (0) 174 - 375 32 90 - e-mail: info@gestuet-hohenschmark.de

Sekundenlang im Rampenlicht

Frau Lore Tessner war bei der Siegerehrung der schmucken Einspänner als Beifahrerin dabei und ihr Ehemann Horst Tessner stand strahlend am Rand. „Schließlich hat meine Frau alle drei Fahrpferde mit auf die Welt gebracht – sie ist bei jedem unserer Fohlen Geburtshelferin“, verriet der Züchter so erfolgreicher Pferde wie Herakles TSF und Hanka TSF aus dem Gestütsalltag der bescheidenen Züchtergattin auf dem Trakehner Gestüt Volkmarst.



► Stegars mit dem gekörnten AXIS TSF und Pascale Sax aus Luxemburg mit BONUS (beide 68,417 Prozent).

Hingucker im Teilnehmerfeld war der erst siebenjährige ehemalige Siegerhengst LE ROUGE, der von Vera Nass präsentierte wurde. Der kapitale Fuchs startete erst vor wenigen Wochen in seiner ersten S-Dressur. In Hannover hätte die schwingvolle Vorstellung eine vordere Platzierung verdient. Leider waren sich die Richter uneins: Die Juroren bei H und C sahen das Paar auf den Rängen vier und zwei. Richter bei M rangierte ihn an Position zwölf. So wurden es im Endresultat 68,167 Prozent und Platz sechs.

Im Prix St. Georges war die Leistungsdichte erneut sichtbar: Dieses Mal standen Terhi Stegars und ihr Sixtus-Sohn vorne (70,877 Prozent). Leonie Bramall mit Showtime und Corinna Hellmann mit Tantris TSF reihten sich ein. Dass die Finnin und ihr erst zehnjähriger Hengst Potenzial für viel mehr haben, offenbarte die Intermediaire I-Kür. Zu rockigen Klängen zeigten die beiden eine blitzsaubere Leistung. Hier passte alles: 75,250 Prozent und Platz eins! Corinna Hellmann wählte für ihre Darbietung klassische Musik und belegte mit Tantris TSF und 71,417 Prozent den zweiten Platz vor Matthias Klatt mit seiner 13-jährigen Stute SEA CLOUD (70,667 Prozent).

Gelände – Höchstnoten zum Auftakt

Die Höchstnote der Veranstaltung wurde in diesem Jahr im Beisein lediglich weniger Insider vergeben: Die Geländepferdeprüfung Kl. A am Donnerstagabend war übersichtlich, aber mit besonderer Qualität bestückt. In meisterlichem Beritt von Andreas Dibowski brillierte der 5-jährige ehemalige Siegerhengst SONGLINE v. Summertime, der für seine Runde die Traumnote 9, 2 erhielt. Mit der WN 8,4 folgte in Top-Rennkondition die für das Bundeschampionat qualifizierte Heraldik xx-Tochter CARA FELIZ unter Janet Wiesner. An dritter Stelle mit der WN 8,4 IRISH COFFEE v. Sir Chamberlain unter Jens Hofrogge, als Enkel des Sir Shostakovich xx Buschblut vom Feinsten führend. Key West ist Vater des ebenfalls für das Bundeschampionat qualifizierten CONNAISSEUR, der unter Michael Meier mit einer 8,3 benotet wurde, gefolgt vom gekörnten Axis-Sohn BALLZAUBER, den Alexa Bendfeldt mit der WN 8,2 vorstellte.



Pünktlich ...

... am Montag nach dem Turnier kamen die bestellten blauen Helfer-T-Shirts in Hannover an. Ein Wink des Schicksals? Soll das heißen: Es muss im nächsten Jahr wieder ein Bundesturnier stattfinden, damit die T-Shirts zum Einsatz kommen?

Fahnenmast geentert

Eine Holsteiner Fahne für seine siegreichen Holsteiner Springreiter musste her und dafür reißt Hans-Wilhelm Bunte als sportlich denkender Landesfürst zwar keine Bäume aus, aber doch schon mal einen Fahnenmast. Alexa Bendfeldt und ihr EL GRECO TSF drehten ihre Mannschaftsehrenrunde, eingerahmt von zwei Schimmelreitern, von Kopf bis Fuß in flatterndes blau-weiß-rot gehüllt.



- 1 | Einsame Spitze: der gekörnte Hirtentanz v. Axis TSF wurde unter Takashi Haase Trakehner Springchampion 2009.
- 2 | Platz 1 und 2 für Esther Andres in der Vielseitigkeit Kl. A mit Schwalbenfürst und Schwalbenprinz v. Assistent.
- 3 | Hoch benotet in der GPA: Irish Coffee v. Sir Chamberlain unter Jens Hofrogge.
- 4 | Vierjähriger in feiner Manier: Ignatius v. Titulus unter Dennis Diercks.
- 5 | Der gekörnte Chateauf zeigte sich unter Jörg Eicke in Kl. S in Bestform.
- 6 | Stellvertretend für viele: Ein herzliches Dankeschön allen Helfern der Turniertage!
- 7 | Olympische Prominenz im Trakehner Sattel. Der gekörnte Songline v. Summertime siegte in der GPA unter Andreas Dibowski.
- 8 | Juniorenpower aus Mecklenburg-Vorpommern: Eiswind v. Tocadero unter Julian Sass.
- 9 | Hans Baumhartl und Allenstein gewannen das S-Springen mit einer souveränen Runde.
- 10 | Der gekörnte Ballzauber v. Axis, unter Alexa Bendfeldt in der GPA hoch platziert.

Freunde der Vielseitigkeit kamen darüber hinaus nur noch im Geländeritt der Vielseitigkeit Kl. A auf ihre Kosten – sowohl die VL als auch die GPL fielen dem geringen Nennungsergebnis zum Opfer und damit aus. Die VA sah einen Doppelsieg der Schweizerin Esther Andres mit den von ihrem Vater gezogenen Vollbrüdern SCHWALBENPRINZ und SCHWALBENFÜRST, die beide bereits nach der Dressur das 15 Starter starke Feld anführten und diese Position nicht aufgaben. Beeindruckend waren einmal mehr die Bodenverhältnisse, denen heftige Regengüsse unmittelbar vor der Geländepfprüfung nichts anhaben konnten.

Springen – Lonesome Hero Hirtentanz

Wir haben Hirtentanz. Das wissen mittlerweile so einige Nachbarzuchtverbände und haben das Trakehner Springwunder mit Erstaunen und Bewunderung im Blick. Der Prämienhengst und beste Springhengst seines Körjahrgangs hätte im Wettstreit um den Titel des Trakehner Springchampions schon ungewohnte Aussetzer zeigen müssen, um hier nicht mit Siegerschärpe dekoriert den Platz zu verlassen. Er blieb seinem Ruf treu, nicht nur vermögend, sondern auch stets leistungsbereit und konzentriert mitzuarbeiten, erfüllte alle Erwartungen und gewann beide Springpferdeprüfungen der Kl. M. Sein ständiger Reiter Takashi Haase hat als selbstständiger Profi nur einen Trakehner im Stall und war am selben Wochenende in Holstein mit weiteren Berittpferden im Turniereinsatz. Dennoch stand es für den Reiter außer Frage, an zwei Tagen mit Hirtentanz in Hannover zu starten.

In der Springpferdetour der Kl. M profilierte sich mit deutlichem Abstand zum Sieger bewährtes Trakehner Springblut, nämlich Schneesturm-Sohn PAINTED SNOW unter Franziska Bunte und TIZIAN 73 v. Abdullah unter Fabian Lipsky.

Die Springpferde-L konnten der 4-jährige IGNATIUS v. Titulus unter Dennis Diercks und der für die Bundeschampionate der Geländepferde qualifizierte HAKUNA MATATA v. Cavallieri xx unter Kaddur Kelkha für sich entscheiden. Neben dem Blut der Sixtus-





Wie aus einem Guss präsentierten sich die Fahrpferde des Gestüts Volkmarst: How About TSF v. Glanzlicht mit Ronny Schößler ...



... und die erst 5-jährige Hilka v. Kantadou mit Falko Mäkelburg. Elegante Werbung für stilvollen Sport!

FOTOS: WWW.SPORTFOTOS-LARENZ.DE

- ▶ und Abdullah-Nachkommen sowie einiger Halbblüter betraten erstmals Kinder des vielfach S-erfolgreichen Long Deal den Parcours in Hannover; auf ihre Entwicklung darf man gespannt sein. Mit 9 bzw. 10 Startern waren die Springpferdeprüfungen der Kl. L schwach besetzt, negativ getoppt von den Sprinfpferdeprüfungen Kl. A, in denen neben Ignatius eine Tochter des Peron Junior, HAMILTON, unter dem Sattel von Fabian Lipsky die goldenen Schleifen erhielten.

Die Springprüfungen der Kl. M und S sahen in der Mehrheit routinierte Pferde am Start und in den Platzierungen. Der Sieg im S-Springen ging an Hans Baumgartl, der mit der 16-jährigen ALLENSTEIN v. Nerv die schnellere der beiden Null-Runden vorlegte.

Fahren – Premiere mit Stil

Erstmals fanden auf dem Bundesturnier Fahrprüfungen statt. Ausgeschrieben waren eine Gespannkontrolle, eine Dressurprüfung Kl. A, ein Kegelfahren Kl. A sowie eine Kombinierte Wertung für Einspänner. Gemessen auch an dem Aufwand, den ein Turnierbesuch mit Pferd und Wagen bedeutet, sind 10 Starter hier ein erfreuliches Ergebnis. Die schön herausgebrachten Gespanne waren für die wenigen Zuschauer, die am Morgen nach der Fohlenauktion den Weg ins Reiterstadion gefunden hatten, eine Augenweide. Ein paar Erläuterungen vom Fahrexperthen für die zuschauenden Reiter und deren Tross hätten diesem schönen Sport vielleicht noch mehr Interessenten beschert, sind doch die Anforderungen an ein Fahrpferd sehr hoch und die Kriterien einer gefahrenen A-Dressur teils andere als unter dem Sattel. Strahlender Sieger war das Gestüt Volkmarst mit den selbst gezogenen Pferden HOW ABOUT TSF



Die Hochzeitsglocken ...
... läuteten am 22. August 2009 für Cord Meiners, den Meister im Einmestern und Vormustern, der seit Jahren auf allen großen Trakehner Veranstaltungen schnell und ausdauernd im Einsatz ist. Alles Gute für den neuen Lebensabschnitt!

Kleine Sprünge auf dem Pallerhaff
Zunächst jedenfalls. Tatsächlich gewann die von Jens Thorsen gezogene Peron Junior-Tochter HAMILTON unter Fabian Lipsky die SP-A der Vierjährigen. Und Boxennachbar und Halbbruder BLANC PAIN siegte in der Eignungsprüfung, zu der bekanntlich auch bunte Stangen gehören.

und HILKA 8, die von Ronny Schößler und Falko Mäkelburg vorgestellt wurden und zu Recht der ganze Stolz ihres Züchters Horst Tessner sind. Ein erstes Fazit beinhaltet bereits, dass die Fahrprüfungen ausgebaut werden sollen und bei kommenden Bundesturnieren hoffentlich auch die Zweispänner mit von der Partie sein werden.

Jugend – Auf zu neuen Ufern?

War die die Kombinierte Jugendprüfung in den ersten Jahren des Turniers noch ein echter Renner mit mehr als 40 Startern pro Prüfung, schien hier in diesem Jahr ein wenig „die Luft raus“. Maximal 12 Starter waren für die einzelnen Prüfungen im Angebot; der Sieg in der Kombinierten Prüfung aus Theorie, Vormustern, E-Dressur und E-Springen ging an Katharina Wessel mit dem 18-jährigen HERBSTZAUBER v. Guter Planet vor Jacqueline Kühne mit Krokant v. Summertime und Ronja Lichtatz mit Alaska Lady v. Trocadero. Von Kl. E zu Prüfungen der Kl. L in Konkurrenz zu Reitern der hohen Leistungsklassen ist es allerdings für die meisten Junioren ein großer Sprung. Vielleicht wäre es einen Versuch wert, Trakehner Junioren auf A oder A/L-Niveau mit Startmöglichkeiten nach Hannover zu locken. Die Stimmung, die die Jüngsten und ihr aufgeregter Tross in den Anfangsjahren mitgebracht haben, hätte es verdient, auch weiter auf Trakehner Pferde fokussiert zu werden. Die nächste Generation mit Trakehnern beritten zu machen, ist neben dem großen Sport doch eine zukunftsweisende Aufgabe der Zucht.

(Texte: Stephan Bischoff, Imke Eppers, Julia Martin, Ulrike Sahn)

INTERNATIONALE VERMARKTUNG DEUTSCHER DRESSURPFERDE!

C & T DRESSURPFERDE EXPORT
freudenthal@immendorf.at
phone 0043-(0)676-6100281


C & T FREUDENTHAL
EXPORT & CONSULTING

Ergebnisse



ERGEBNISSE (Prfg. 1-10/1)		Besitzer	Züchter	Reiter	
1. Reitpferdeprüfung - 3j. Stuten und Wallache					
1. Karvina 3	3j., Sc, S, v. Hibiskus – Fontainbleau	Dr. Jasmine Skaide	Hartmut Sylla	Andrea Müller-Kersten	8,17
2. Scansano	3j., B, W, v. Kasimir – Ravel	August Camp	August Camp	Katja Camp	8,08
3. Hokus Pokus	3j., S, v. Goldschmidt – Glanzlicht	Trakehnergestüt De Garst, Antoon v. Osch	Trakehnergestüt De Garst, Antoon v. Osch	Lena Erlandsen	8,00
2. Reitpferdeprüfung - 3j. Hengste					
1. Amadelio	3j., R, H, v. Lehndorff's – Lauries Crusador xx	Gestüt Hohenschmark	Peter Oellrich	Mareike Peckholz	8,33
2. Redecker	3j., R, H, v. Kasparow – Couleur-Fuerst	Gestüt Hohenschmark	Gisela Gunia	Mareike Peckholz	8,17
3. Kaspian	3j., Db, H, v. King Arthur – Ivernel	Nicola Offen	Nicola Offen	Hannes Lütt	8,00
3. Championat für Reitpferde - 3j. Stuten und Wallache					
1. Karvina 3	3j., Sc, S, v. Hibiskus – Fontainbleau	Dr. Jasmine Skaide	Hartmut Sylla	Andrea Müller-Kersten	8,25
2. Scansano	3j., B, W, v. Kasimir – Ravel	August Camp	August Camp	Katja Camp	7,81
2. Hokus Pokus	3j., S, v. Goldschmidt – Glanzlicht	Trakehnergestüt De Garst, Antoon v. Osch	Trakehnergestüt De Garst, Antoon v. Osch	Lena Erlandsen	7,81
4. Championat für Reitpferde - 3j. Hengste					
1. Redecker	3j., R, H, v. Kasparow – Couleur-Fuerst	Gestüt Hohenschmark	Gisela Gunia	Mareike Peckholz	8,37
2. Amadelio	3j., R, H, v. Lehndorff's – Lauries Crusador xx	Gestüt Hohenschmark	Gisela Gunia	Mareike Peckholz	8,12
3. Kaspian	3j., Db, H, v. King Arthur – Ivernel	Nicola Offen	Nicola Offen	Hannes Lütt	8,06
5. Reitpferdeprüfung - 4j. Stuten und Wallache					
1. Ludwig 207	4j., F, W, v. Elitaer – Caprimond	Hartmut Gremmes	Hartmut Gremmes	Sandra Frieling	8,08
1. Valencia 68	4j., B, S, v. Hofrat – Pretty Dancer	Klaus Schweisfurth	Klaus Schweisfurth	Michaela Pieper	8,08
3. Honore	4j., W, v. Goldschmidt – Caprimond	Trakehnergestüt De Garst	Trakehnerzucht Im Forth	Lena Erlandsen	8,00
6. Reitpferdeprüfung - 4j. Hengste					
1. Grand Passion	4j., B, H, v. Oliver Twist – Polarion	Hof Kasselmann KG	Lieselotte Heinen	Stefanie Kerner	8,62
2. Perlentaucher 2	4j., Sc, H, v. Donaufischer – Latimer	Gestüt Hohenschmark	Dirk Müller	Mareike Peckholz	8,33
3. Choral 3	4j., Bk, H, v. Hohenstein – Tolstoi	Carl A. Gebauer	Carl A. Gebauer	Deborah Eng	8,25
7. Championat für Reitpferde - 4j. Stuten und Wallache					
1. Ludwig 207	4j., F, W, v. Elitaer – Caprimond	Hartmut Gremmes	Hartmut Gremmes	Sandra Frieling	8,25
2. Valencia 68	4j., B, S, v. Hofrat – Pretty Dancer	Klaus Schweisfurth	Klaus Schweisfurth	Michaela Pieper	8,16
3. Honore 4	4j., W, v. Goldschmidt – Caprimond	Trakehnergestüt De Garst	Trakehnerzucht Im Forth	Lena Erlandsen	7,88
3. Priegnitz	4j., B, W, v. Hofrat – Mahagoni	Gestüt Wiesenhof	ZG J.u.H.Traupe	Dirk Pohlmann	7,88
8. Championat für Reitpferde - 4j. Hengste					
1. Grand Passion	4j., B, H, v. Oliver Twist – Polarion	Hof Kasselmann KG	Lieselotte Heinen	Stefanie Kerner	8,62
2. Singolo	4j., R, H, v. Oliver Twist – Biotop	Ursula Kordts	Gestüt Heinen-Issum	Silke Huneke	8,44
3. Karl Lagerfeld	4j., B, H, v. Hofrat – Arogno	Konsortium Karl Lagerfeld	Barabra Jörn	Nadine Rüdiger	8,31
9. Eignungsprüfung Klasse A für Reitpferde					
1. Blanc Pain	4j., Db, H, v. Peron junior – Silvermoon	Jens Thorsen	Jens Thorsen	Kristine Möller	8,50
2. Latin King	4j., Db, H, v. Hibiskus – Tycoon	Danny Bartel	Geert Brenninkmeyer	Alexa Bendfeldt	8,30
3. Valente 5	4j., B, S, v. Vivus – Remus	Klaus-Dieter Barbknecht	Immo Krause	Ulrich Buschmann	8,00
10/1 Dressurpferdeprüfung Klasse A					
1. Edelmut 5	5j., Db, S, v. Hofrat – Trocadero	Gestüt Wiesenhof	Erhard Gehlhaar	Johann Svensson	8,20
2. Pommery 65	5j., Db, W, v. Hibiskus – Unkensee	Erin Raili	Erin Raili	Nicole Raili	8,10
3. Gabbani	5j., Db, H, v. Hertug – Ibkus	Dr. Angelica Lauritzen	Dr. Angelica Lauritzen	Evi Penzlin	8,00



von Andalusier

Kompetenz



bis Zwergpony.



R+V/FN:
Partner der FN

Neue Operationskostenversicherung – Jetzt schon ab 8,24 € monatlich!

Interessiert? Informieren Sie sich gleich unter Telefon: 04324-882390, Generalagentur Alexander Kuschel oder per E-Mail unter alexander.kuschel@ruv.de

ERGEBNISSE (Prfg. 10/2-27)		Besitzer	Züchter	Reiter	
10/2 Dressurpferdeprüfung Klasse A					
1. Priegnitz	4j.,B,W,v.Hofrat – Mahagoni	Gestüt Wiesenhof	ZG Traupe	Dirk Pohlmann	8,50
2. Karl Lagerfeld	4j.,B,H,v.Hofrat – Arogno	Konsortium Karl Lagerfeld	Barbara Jörn	Nadine Rüdinger	8,00
3. Santorino 5	4j.,R,W,v.Insterburg – Rockefeller	Trakehner GmbH	Georg Pleister	Jan Lens	7,90
11. Dressurpferdeprüfung Klasse L					
1. Titianus 4	5j.,Df,H,v.Münchhausen – Schwadronneur	Gestüt Wiesenhof	Gestüt Wiesenhof	Johann Svensson	8,10
2. Pommery 65	5j.,Db,W,v.Hibiskus – Unkensee	Erin Raili	Erin Raili	Nicole Raili	7,60
3. Gabbani	5j.,Db,H,v.Hertug – Ibikus	Dr. Angelica Lauritzen	Dr. Angelica Lauritzen	Evi Penzlin	7,50
12. Dressurpferdeprüfung Klasse L					
1. Alina VI	6j.,Db,S,v.Gribaldi – Buddenbrock	Monika Falk	Monika Falk	Carina Rüth	7,90
2. In Vita	6j.,Db,S,v.Buddenbrock – Kennedy	Veronique Walentiny	H.-J. Scharffetter	Pascale Sax	7,40
3. Sir Arthur	6j.,R,W,v.Buddenbrock – Consul	Dresspfd.Team Waldfried	Michael Beining	Rena Fraikin	7,30
13. Dressurpferdeprüfung Klasse M					
1. Flavio Go	6j.,F,H,v.Maizauber – Alpenkoenig	Trakehner Gestüt Gorlo	Ulrich Gorlo	Jürgen Höfler	8,10
2. In Vita	6j.,Db,S,v.Buddenbrock – Kennedy	Veronique Walentiny	H.-J. Scharffetter	Pascale Sax	8,00
3. Oklira	6j.,R,S,v.Hohenstein – Kostolany	Friedrich Hanning	Friedrich Hanning	Kirsten Hanning	7,90
14. Dressurpferdeprüfung Klasse M					
1. C'est bon	7j.,B,H,v.Distelzar – Tycoon	Jens Thorsen	Burkhard Wahler	Kristine Möller	8,30
2. In Vita	6j.,Sc,S,v.Buddenbrock – Kennedy	Veronique Walentiny	H.-J. Scharffetter	Pascale Sax	7,90
3. Easy Game	6j.,Db,H,v.Gribaldi – Schwadronneur	Gestüt Tasdorf/P.Wilm	Flip Willemsen	Jan Lens	7,80
15/1 Dressurprüfung Klasse L -Trense-					
1. Ishanti	12j.,B,W,v.Fontainbleau – Amiego	Stefanie Sacree-Rogge	Hubertus Poll	S. Sacree-Rogge	7,60
2. Herbstbouquet	10j.,R,W,v.Buddenbrock – Koenigsruf	Silke Gärtner	Angelika Filling	Silke Gärtner	7,40
3. Herbstnebel	8j.,Hlb,W,v.Houston – Giorgio Armani	Antje Bendfeldt	Christoph Bendfeldt	Christin Bendfeldt	7,20
15/2 Dressurprüfung Klasse L -Trense-					
1. Oklira	6j.,R,S,v.Hohenstein – Kostolany	Friedrich Hanning	Friedrich Hanning	Kirsten Hanning	8,30
2. Hermanito	6j.,F,H,v.Banditentraum – Tanzmeister	Gabriele Kühn	Heidi Fonteyne-Rottiers	W.-R.Mäteling	8,00
3. Pommery	5j.,Db,W,v.Hibiskus – Unkensee	Erin Raili	Erin Raili	Nicole Raili	7,90
16/1 Dressurprüfung Klasse L -Kandare-					
1. Goldstern	6j., S, v. Biotop – Partout	Trakehnergestüt De Garst	Trakehnergestüt De Garst	Lena Erlandsen	7,50
2. Tamira	9j.,Db,S,v.Buddenbrock – Kant	Anja Boggel	Barbara Woltmann	Iris Jansen	7,30
3. Ishanti	12j.,B,W,v.Fontainbleau – Amiego	Stefanie Sacree-Rogge	Hubertus Poll	S. Sacree-Rogge	7,00
16/2 Dressurprüfung Klasse L -Kandare-					
1. Honneur	5j.,B,W,v.Insterburg – Königsstuhl	Angelika Beisenkötter	Angelika Beisenkötter	A.Scharffetter	7,40
2. Domani	8j.,B,W,v.Münchhausen – Fabian	Elmar Rhode	Tilman Pagel	Nicole Gebauer	7,20
3. Bremer	13j.,Sc,W,v.Vivus – Idol	Telse Maack-Bremer	Heinrich Bredenkamp	Juliane Bremer	6,90
17/1 Dressurprüfung Klasse M*					
1. Hertzog Gronvang	8j., W, v. Hertug – Antares	Heidi Sønderskov	Annika Lauritzen	Hanne Bruun Eilersgaard	660
2. Helianthus	12j.,Db,W,v.Ravel – Guter Planet	Julia Möhle	Thomas Oberdieck	Julia Möhle	654
3. Bernardo	9j.,B,w,v.Caprimond – Falke	Dr.Britta Rathje	Regine Graf	Dr.Britta Rathje	653
17/2 Dressurprüfung Klasse M*					
1. Hierarchie	12j.,R,S,v.Assistent – Chinatown xx	A.-M. Krömmelbein	Gestüt Marbach	M.-K.Pratschke	676
2. Lord Luciano	7j.,Db,H,v.Enrico Caruso – Unkenruf	Debra L. Tylor	Debra A. Tylor	Terhi Stegars	666
3. Finckenstein	7j.,R,H,v.Latimer – Kennedy	Rikke Svane	Karl-Heinz Moll	Rikke Svane	665
18/1 Dressurprüfung Klasse M**					
1. Playback	18j.,Db,W,v.Ravel – Consul	Maria von Helldorff	Konrad Kind	Sophia Blank	693
2. Bernardo	9j.,B,W,v.Caprimond – Falke	Dr.Britta Rathje	Regine Graf	Dr.Britta Rathje	679
3. Schalmei	9j.,Df,S,v.Le Duc – Belsazar	Esther Andres	Rene Andres	Esther Andres	659
18/2 Dressurprüfung Klasse M**					
1. Kasimir	7j.,B,H,v.Ivernel – Charly Chaplin	Dr. Elke Söchtig	Gestüt Tasdorf	Hannes Lütt	693
2. Helianthus	12j.,Db,W,v.Ravel – Guter Planet	Julia Möhle	Thomas Oberdieck	Julia Möhle	662
3. Karisma V	12j.,Sc,S,v.Windfall – Kostolany	Kyra Schmidt	Friedrich Isaak	Kyra Schmidt	662
19. Dressurprüfung Klasse M**					
1. Helianthus	12j.,Db,W,v.Ravel – Guter Planet	Julia Möhle	Thomas Oberdieck	Julia Möhle	744
2. Bernardo	9j.,B,w,v.Caprimond – Falke	Dr.Britta Rathje	Regine Graf	Dr.Britta Rathje	718
3. Kasimir	7j.,B,H,v.Ivernel – Charly Chaplin	Dr. Elke Söchtig	Gestüt Tasdorf	Hannes Lütt	714
20. Dressurprüfung Klasse S*					
1. Tantris TSF	15j.,B,W,v.Arogno – Bernstein	Corinna Hellmann	Albert Thiele	Corinna Hellmann	841
2. Showtime	12j.,B,H,v.Polarpunkt – Tenor	Dr.Andreas Wezel	Dr.Andreas Wezel	Leonie Bramall	840
3. Axis TSF	10j.,R,H,v.Sixtus – Angard	Sian Reade Bluw.Trak.Low	Ewald Hartmann	Terhi Stegars	821
21. Dressurprüfung Klasse S* -Prix St. Georges-					
1. Axis TSF	10j.,R,H,v.Sixtus – Angard	Sian Reade Bluw.Trak.Low	Ewald Hartmann	Terhi Stegars	808
2. Showtime	12j.,B,H,v.Polarpunkt – Tenor	Dr.Andreas Wenzel	Dr.Andreas Wenzel	Leonie Bramall	800
3. Tantris TSF	15j.,B,W,v.Arogno – Bernstein	Corinna Hellmann	Albert Thiele	Corinna Hellmann	795
22. Dressurprüfung Klasse S** -Intermediaire I- Kür					
1. Axis TSF	10j.,R,H,v.Sixtus – Angard	Sian Reade Bluw.Trak.Low	Ewald Hartmann	Terhi Stegar	45,15
2. Tantris TSF	15j.,B,W,v.Arogno – Bernstein	Corinna Hellmann	Albert Thiel	Corinna Hellmann	42,85
3. Sea Cloud	13j.,Sc,S,v.Hohenstein – Habicht	Irmgard Dollega-Cissee	Erika Besser	Matthias Klatt	42,40
25. Springpferdeprüfung Klasse A**					
1. Hamilton	4j.,B,S,v.Peron junior – Loudior	Jens Thorsen	Jens Thorsen	Fabian Lipsky	8,20
2. Bossier	4j.,B,H,v.Ajbek - Lwow	Barbara Morus	Marek Przewcowski	Zbigniew Talarczyk	7,10
3. Zita	4j.,F,S,v.Buddenbrock – Campetot x	Dr. Dieter Schön	Dr. Dieter Schön	Julian Sass	6,00
26. Springpferdeprüfung Klasse A**					
1. Ignatius	4j.,R,H,v.Titulus – Beatos	Wilhelm Lange	Heinrich Bongardt	Dennis Diercks	8,20
2. Valente	4j.,B,S,v.Vivus – Remus	Klaus-Dieter Barbknecht	Immo Krause	Ulrich Buschmann	7,70
3. Kerrinnes	4j.,B,H,v.Long Deal – Couleur-Fuerst	Cathrin Gegner	Gisela Gunia	Cathrin Gegner	7,20
27. Springpferdeprüfung Klasse L					
1. Ignatius	4j.,R,H,v.Titulus – Beatos	Wilhelm Lange	Heinrich Bongardt	Dennis Diercks	7,40
2. Corleone	6j.,B,H,v.Buddenbrock – Artistic-Rock	Janett Friese	Janett Friese	Max Friese	7,20
3. Koko	6j.,B,S,v.Lucio Silla xx – Egoist	Herbert Stein	Herbert Stein	Robin Partenfelder	7,00

E R G E B N I S S E (Prfg. 28-49)		Besitzer	Züchter	Reiter	
28. Springpferdeprüfung Kl. L					
1. Hakuna Matata	5j.,Db,W,v.Cavallieri – Tarino	Andrea Müller	Andrea Müller	Kaddur Kelkha	7,40
2. Painted Snow	6j.,BS,W,v.Schneesturm – Cenzus	Mark-Wilhelm Bunte	Herbert Grunert	Franziska Bunte	7,30
3. Gimba	5j.,F,S,v.Long Deal (ex Parus) – Marduc	Hans-Wilhelm Bunte	Silke Bunte	Franziska Bunte	7,20
29. Springprüfung Klasse L					
1. Hindenburg	10j.,Sc,W,v.Schneesturm – Caanitz	Gisela Gunia	Gisela Gunia	Fabian Lipsky	0.00/68.73
2. Olymp	13j.,F,W,v.Adamello – Eol	Detlef Jürges	Detlef Jürges	Teresa Jürges	0.00/69.00
3. Poor Grey	14j.,Sc,W,v.Almox Prints J – Bajar	Silke Bunte	Hans-Wilhelm Bunte	Franziska Bunte	0.00/70.44
30. Zwei-Phasen-Springprüfung Klasse L					
1. El Greco TSF	14j.,B,H,v.Fontainbleau – Amagun	Rainer Hartel	Hartmut Gehlhaar	Alexa Bendfeldt	0.00/37.19
2. Poor Grey	14j.,Sc,W,v.Almox Prints J – Bajar	Silke Bunte	Hans-Wilhelm Bunte	Franziska Bunte	0.00/37.96
3. Cirshi	7j.,B,S,v.Elkadi II – Le Glorieux	Maren Günther	Wolfgang Günther	Maren Günther	0.00/38.72
31. Springprüfung Klasse M*					
1. Ustinov	10j.,F,H,v.Abasko xx – Ralf	Kirsten Günther	Wolfgang Günther	Maren Günther	0.00/61.62
2. Hindenburg	10j.,Sc,W,v.Schneesturm – Caanitz	Gisela Gunia	Gisela Gunia	Fabian Lipsky	0.00/66.09
3. Goldap	15j.,R,S,v.Marduc – Isotop	Hans-Wilhelm Bunte	Kurt Eismann	Franziska Bunte	0.00/68.92
32. Springprüfung Klasse M** mit Siegerrunde					
1. Olymp	11j.,B,W,v.Liebestraum – Mangan xx	Jan Glißmann	Wilhelm Lange	Jan Glißmann	0.00/50.64
2. Arctic Shamrock	9j.,F,W,v.Suchard – Bouquet AA	Frank Gebhardt	Tomke M. Gebhardt	Enrico Grünzig	4.00/57.19
3. Allenstein	16j.,F,S,v.Nerv – Egoist	Zimmermann	Land.G. Stockhausen	Hans Baumgartl	8.00/45.54
33. Springprüfung Klasse S*					
1. Allenstein	16j.,F,S,v.Nerv – Egoist	Zimmermann	Land.G. Stockhausen	Hans Baumgartl	0.00/64.45
2. Piccobello E	16j.,F,H,v.Arc de Triomphe – Rockefeller	H.-Juergen Eicke	Frank Schietinger	Jörg M. Eicke	0.00/74.21
3. Olymp	11j.,B,W,v.Liebestraum – Mangan xx	Jan Glißmann	Wilhelm Lange	Jan Glißmann	4.00/66.23
34. Springpferdeprüfung Klasse M*					
1. Hirtentanz	6j.,R,H,v.Axis – Kostolany	David Beattie	Veronika v. Schöning	Takashi Haase	9,00
2. Painted Snow	6j.,BS,W,v.Schneesturm – Cenzus	Mark-Wilhelm Bunte	Herbert Grunert	Franziska Bunte	7,30
3. Tizian	5j.,Sc,H,v.Abdullah – Sarafan	Hildegard Asböck	Hildegard Asböck	Fabian Lipsky	7,00
35. Springpferdeprüfung Klasse M*					
1. Hirtentanz	6j.,R,H,v.Axis – Kostolany	David Beattie	Veronika v. Schöning	Takashi Haase	8,00
2. Painted Snow	6j.,BS,W,v.Schneesturm – Cenzus	Mark-Wilhelm Bunte	Herbert Grunert	Franziska Bunte	7,40
3. Koko	6j.,B,S,v.Lucio Silla xx – Egoist	Herbert Stein	Herbert Stein	Robin Partenfelder	7,30
36. Eignungsprüfung Klasse A für Reitpferde mit Gelände					
1. Vergo-Go	5j.,B,H,v.Askar AA – Hamlet Go	Trak. Gestüt Gorlo	Trak. Gestüt Gorlo	V.Hölscher-Bölting	8,50
2. Cara Feliz	5j.,Db,v.Heraldik xx – Consul	Curtis-Hof	Renate Hagen	Janet Wiesner	8,00
3. Light of Polaris	5j.,Db,S,v.Grand Prix – Bouquet AA	Dr. Hubertus Schmidlein	Dr. H. Schmidlein	Marlena Schädler	7,90
37. Geländepferdeprüfung Klasse A					
1. Songline	5j.,Db,H,v.Summertime – Exclusiv	Gustav Schickedanz	Ges.Hämlschenburg	Andreas Dibowski	9,20
2. Cara Feliz	5j.,Db,v.Heraldik xx – Consul	Curtis-Hof	Renate Hagen	Janet Wiesner	8,80
3. Irish Coffee	4j.,R,W,v.Sir Chamberlain – Mumpitz	Frank Weißkirchen	Wilhelm Wuelfing	Jens Hoffrogge	8,40
39. Vielseitigkeitsprüfung Klasse A					
1. Schwalbenprinz	8j.,Sc,H,v.Assistent – Belsazar	Rene Andres	Rene Andres	Esther Andres	23.50
2. Schwalbenfürst	7j.,Sc,H,v.Assistent – Belsazar	Esther Andres	Rene Andres	Esther Andres	30.90
3. Don Juan M	7j.,Db,W,v.Manrico – Consul	Elke von Ziegner	Sybille Michalski	C. von Ziegner	39.50
41. Kombiniertes Wettbewerb Klasse E (bestehend aus den Wettbewerben Nr. 43,44,45,46)					
1. Herbstzauber	18j.,Df,W,v.Guter Planet – Insterruf	Andrea Fischer-Brügge	Hans-M. Lessenich	Katharina Wessel	75,10
2. Krokant de' Summer	5j.,Db,W,v.Summertime – Kostolany	Jacqueline Kühne	H.-M. Welk-Lindhorst	Jacqueline Kühne	72,90
2. Alaska Lady	9j.,Sc,S,v.Trocadero – Caprimond	Edgar Lichtatz	Wiebke Janssen	Ronja Lichtatz	72,90
42. Dressurwettbewerb Klasse E					
1. Alaska Lady	9j.,Sc,S,v.Trocadero – Caprimond	Edgar Lichtatz	Wiebke Janssen	Ronja Lichtatz	7,50
2. Herbstzauber	18j.,Df,W,v.Guter Planet – Insterruf	Andrea Fischer-Brügge	Hans-M. Lessenich	Katharina Wessel	6,70
3. Kurator	6j.,Db,W,v.Kronjuwel I - Polarpunkt	Hartmut Sylla	Ricarda Hauer	R. Hauer	6,60
43. Stilspringwettbewerb Klasse E					
1. Mai Lady	20j.,S,v.Nightfire – Lombard	Philip Koch	Harald Jöhnk	Philip Koch	7,50
2. Herbstzauber	18j.,Df,W,v.Guter Planet – Insterruf	Andrea Fischer-Brügge	Hans-M. Lessenich	Katharina Wessel	7,00
3. Elmsfeuer	7j.,F,W,v.Kasparow – Manrico	Kirsten Gosemann	Jürgen Göppert	Ansgar Bartels	6,90
44. Umgang mit dem Pferd Wettbewerb					
1. Alaska Lady	9j.,Sc,S,v.Trocadero – Caprimond	Edgar Lichtatz	Wiebke Janssen	Ronja Lichtatz	9,00
2. Krokant de' Summer	5j.,Db,W,v.Summertime – Kostolany	Jacqueline Kühne	H.-M. Welk-Lindhorst	Jacqueline Kühne	8,30
3. Udinenhofs Vailance	B,S,v. keine Angabe	H.Arzt		Swantje Arzt	8,20
45. Theorie					
1. Herbstzauber	18j.,Df,W,v.Guter Planet – Insterruf	Andrea Fischer-Brügge	Hans-M. Lessenich	Katharina Wessel	9,00
2. Shelford	W,	M. Stuhlemmer		Christin Langemann	8,75
3. Krokant de' Summer	5j.,Db,W,v.Summertime – Kostolany	Jacqueline Kühne	H.-M. Welk-Lindhorst	Jacqueline Kühne	8,50
3. Odin	8j.,Db,W,v.Liebestraum – Caprimond	Sophie Böcker	Margrit Stenzel	Sophie Böcker	8,50
46. Dressur Fahrprüfung Klasse A –Einspänner–					
1. How About TSF	12j.,B,W,v.Glanzlicht – Hemmingway	Horst Tessner	Trak.Ges.Volkmarst	Ronny Schöbler	7,70
2. Hilka	5j.,Sch,S,v.Kantadou – Kennedy	Horst Tessner	Horst Tessner	Falko Mäkelburg	7,30
3. Kaspar	12j.,Db,W,v.Hohenstein – Husar	Regina Jäger	Regina Jäger	Marius-Quintus Jäger	6,50
47. Hindernisfahren –Einspänner– Klasse A					
1. Hilka	5j.,Sch,S,v.Kantadou – Kennedy	Horst Tessner	Horst Tessner	Falko Mäkelburg	0.00/109,42
2. Kavallerist	8j.,B,W,v.Beg xx – Matador	Martin Kessler	Sander Gellhaar	Martin Kessler	0.00/118,57
3. How About TSF	12j.,B,W,v.Glanzlicht – Hemmingway	Horst Tessner	Trak.Ges.Volkmarst	Ronny Schöbler	1.00/121,47
48. Wertung Einspänner Klasse A					
1. Hilka	5j.,Sch,S,v.Kantadou – Kennedy	Horst Tessner	Horst Tessner	Falko Mäkelburg	20,00
2. How About TSF	12j.,B,W,v.Glanzlicht – Hemmingway	Horst Tessner	Trak.Ges.Volkmarst	Ronny Schöbler	18,00
3. Kavallerist	8j.,B,W,v.Beg xx – Matador	Martin Kessler	Sander Gellhaar	Martin Kessler	16,00
49. Gespannkontrolle –Einspänner–					
1. Kaspar	12j.,Db,W,v.Hohenstein – Husar	Regina Jäger	Regina Jäger	Marius-Quintus Jäger	44,00
2. Kavallerist	8j.,B,W,v.Beg xx – Matador	Martin Kessler	Sander Gellhaar	Martin Kessler	43,00
3. Asterix	16j.,F,W,v.Rockefeller – El-Zid	Dr. Petra Jung	Wolfgang Becker	Dr. Petra Jung	40,00



Spitzenlot und Spitzenpreise

HIER PASSTE ALLES: ELITEFOHLEN, DIE DIESEN NAMEN VERDIENEN, ORGANISATION UND AMBIENTE, GEWÜRZT MIT EIN WENIG DRAMATIK OB DER LOKALEN WIE AUCH DER WIRTSCHAFTLICHEN WETTERLAGE – DIE 5. FOHLENAUKTION IM RAHMEN DES TRAKEHNER BUNDESTURNIERS WAR RUNDUM GELUNGEN.



LINKS | Fohlen im Fokus. Für die hervorragend organisierte Auktion gebührt Helmar Bescht und seinem Team ein großes Dankeschön.

„Mit dem Ergebnis dieser hervorragenden Fohlenauktion erkläre ich persönlich die Krise als ab sofort beendet“, fasste Hubertus Schulze-Rückkamp – den Mitgliedern des Trakehner Verbandes spätestens seit seiner beeindruckenden Vermarktungsrede anlässlich der Mitgliederversammlung in Aachen bestens bekannt – das Resultat der Trakehner Elite-Fohlenauktion 2009 zusammen. Er trifft damit die Meinung vieler Zuschauer, Teilnehmer, Beschicker, Käufer und nicht zuletzt die Hoffnung des Trakehner Verbandes als Veranstalter der Auktion auf den Punkt. Entwickelte sich doch die diesjährige Fohlenauktion zu der erfolgreichsten in der Geschichte der Veranstaltung. Mit einem Durchschnittspreis von über 8.000 €, einem nur geringen Anteil an Rückkäufen und sehr prominenten Kunden kann sich das Ergebnis der Auktion im Bundesvergleich sehen lassen.

Die Kollektion umfasste 24 qualitätvolle Fohlen unterschiedlichster Abstammung. Für jeden war etwas dabei: blutgeprägte Zuchtstuten, dressurveranlagte Hengstanwärter oder leichtfüßige Springhoffnungen gehörten zu ausgesuchten Auktionsfohlen des Jahrgangs 2009. Das Auktionsteam um Helmar Bescht hatte ganze Arbeit geleistet und konnte hervorragend herausgebrachte Fohlen in besonderem Ambiente präsentieren. Einziger Wermutstropfen war die von Lars Gehrmann und Erhard Schulte kommentierte Präsentation der Fohlen am Freitagnachmittag, die im wahrsten Sinne des Wortes ins Wasser fiel. Die warme Sonne, an der sich zu Beginn der Präsentation Aussteller wie Zuschauer gleichermaßen erfreuen konnten, musste im Laufe der Veranstaltung heftigsten Sturmböen und strömendem Regen weichen. Beim letzten Fohlen waren schließlich nur noch die härtesten Zuschauer am Platz - die anderen retteten sich unter schützende Dächer.

Als sei es eine Wiedergutmachung, spielte das Wetter am kommenden Abend alle Trümpfe aus. Bei schönstem Sonnenschein, bester Laune und voll besetzten Rängen leitete Uwe Heckmann gewohnt dynamisch und humorvoll durch die zügige und spannende Auktion.

Preisspitze und mit seinen lockeren und schwungvollen Bewegungen sicherlich auch einer der Publikumslieblinge wurde der Hengst FLIEDERGLANZ von Singolo - Cadeau. Genau 20.000 € ließen sich der niederländische Hengsthalter Joop van Uytert und Hans-Peter Kleinfeld aus Schleswig-Holstein den Hengstanwärter kosten. Karl Skupin, der Züchter des Bewegungskünstlers, schaffte mit diesem Traumergebnis als Beschicker der Trakehner Fohlen-sommerauktion einen Einstand nach Maß.

Mit HOLYFIELD von Okavango – Exklusiv (10.000 €) aus der Zucht von Björn Hanke, KHAN von Monteverdi – Lehndorff's (10.000 €) aus der Zucht von Herbert Schümann, BALLANTINES von Impetus – Michelangelo (17.500 €) aus der Zucht von Hagen Willems, FEINER KARL von Karl Lagerfeld – Tanzmeister I (15.000 €) aus der Zucht von Ralf Fehlhaber sowie DOMINO von Hirtentanz – Exorbitant xx (17.000 €) aus der Zucht von Veronika von Schöning erreichten fünf weitere Fohlen einen Preis von mindestens 10.000 €, insgesamt wurden 193.900 € umgesetzt. Zuchtleiter Lars Gehrmann war mit dem Ergebnis sehr zufrieden: „Wir konnten den Kunden eine weit überdurchschnittlich gute Kollektion anbieten. Die Fohlen waren alle auf den Punkt fit und haben sich optimal präsentiert. Mit einem Durchschnittspreis von fast 8.100 € haben wir uns ein weiteres Mal gesteigert und das zeigt, dass auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten Qualität honoriert wird.“ US

Auktionsspiegel Fohlenauktion Hannover 2009

Nr	Name	Vater	Steigpreis	Verkaufsland
1	Cantharis	Insterburg	9.000,- €	Nordrhein-Westfalen
2	Cara Vida	Songline	3.500,- €	Niedersachsen
3	Never Say No	Hibiskus	4.200,- €	Baden-Württemberg
4	Nugget	Elfado	7.000,- €	Schleswig-Holstein
5	Nachtinsel	Interconti	6.000,- €	Hessen
6	Akur	Songline	4.000,- €	Niedersachsen
7	Holyfield	Okavango	10.000,- €	NL
8	Armageddon	Hirtentanz	5.000,- €	Hessen
9	Livingston	Kasimir	6.000,- €	Niedersachsen
10	Ballantines	Impetus	17.500,- €	Schleswig-Holstein
11	Kaja	Karl Lagerfeld	ausgefallen	
12	Maspalomas	Herzglanz	4.200,- €	Baden-Württemberg
13	Heinrich VIII.	Halimey Go	5.000,- €	Schleswig-Holstein
14	Fliederglanz	Singolo	20.000,- €	NL

15	Feiner Karl	Karl Lagerfeld	15.000,- €	Schleswig-Holstein
16	Allensteins Graf	Grafenstolz	5.000,- €	Niedersachsen
17	Renoir	Tambour	9.500,- €	Bayern
18	Amaraska	Oliver Twist	7.000,- €	Sachsen-Anhalt
19	Ehramo	Alter Fritz	6.000,- €	Niedersachsen
20	Kojak	Grand Passion	5.000,- €	Niedersachsen
21	Antoon	Goldschmidt	5.500,- €	Nordrhein-Westfalen
22	Khan	Monteverdi	10.000,- €	Schleswig-Holstein
23	Kerry	Cadeau	5.500,- €	Schleswig-Holstein
24	Fixstern	Brioni	ausgefallen	
25	Kara Mia	Kaiserkult	7.000,- €	Schleswig-Holstein
26	Kalimero	Imperio	ausgefallen	
27	Domino	Hirtentanz	17.000,- €	Brandenburg
Summe:			193.900,- €	

versteigert wurden: 24, Durchschnittspreis: 8.079,17 €, niedrigster Preis: 3.500,- €, höchster Preis: 20.000,- €

Summary

It really does work: "breeding and sports – hand in hand". The 5th International Trakehner Show in Hanover proved an impressive, large-scale demonstration of this frequently quoted postulate. The three and a half days in the Reiterstadion were praised by many as the best ever national Trakehner show held at the Hanover venue. Even though the inclusion of the 7th Trakehner in-hand mare show of the breeding district Lower Saxony Hanover on Saturday afternoon tested the flexibility of the timetable of the show under saddle, it added some extra value to the event.

The 2009 Riding Horse Champions: the well developed chestnut gelding LUDWIG by Elitär won the division of the 4-yr-old mares and geldings; the class of the 4-yr-old stallions was dominated by the first crop of Oliver Twist with GRAND PASSION taking

first and SINGOLO second place. The black beauty KARVINA by Hibiskus took home the class of the 3-yr-old fillies and geldings. REDECKER by Kasparow won the division of the 3-yr-old stallions, followed by his stable mate AMADELIO by Lehndorff's.

Distelzar son C'EST BON became dressage champion at M level, HIRTENTANZ by Axis TSF the unchallenged Jumping Champion. Axis and Terhi Stegars dominated the S level dressage competitions, the old hands SHOWTIME, TANTRIS TSF and SEA CLOUD always hot on their heels. The young eventers, as well as the young dressage horses, are cause for optimism. For the first time, the carriage drivers, presenting their wonderfully turned out singles, also competed in Hanover.